|  |
| --- |
|  |
|  |
| **Ansprechpartner**  **Alexandra Boy**  Leiterin Standortkommunikation  Telefon +49 2365 49-9449  alexandra.boy@evonik.com |
|  |
| Chemiepark Marl  Paul-Baumann-Straße 1  45772 Marl |

# 75 Meter hohe Kolonne im Chemiepark Marl erfolgreich demontiert

**Marl, 23. Juni 2017.** Die stillgelegte Styrolanlage der Ineos Styrenics GmbH wird bereits seit einigen Wochen zurückgebaut. Heute ist ein Teil des Herzstücks der Anlage – der 75 Meter hohen Kolonne – erfolgreich abgebaut worden.

Mit einem Kran wurde das obere Viertel der Kolonne an vier Seilen aus der Anlage herausgehoben. Das Teilstück wiegt zirka 150 Tonnen, die Seile haben eine Traglast von jeweils 150 Tonnen.

Das Team aus Fachkräften des Anlagenbetreibers, externen Dienstleistern sowie Arbeitssicherheit und Werkfeuerwehr konnte das Kolonnenteil nach knapp einer Stunde sicher am Boden ablegen.

Bei den Vorbereitungen zur Demontage entzündeten sich Produktreste im Inneren der Kolonnen - am 19. Juni in der kleineren Kolonne und am 20. Juni am Kopf der großen Kolonne. Obwohl die Werkfeuerwehr des Chemieparks Marl die Brände schnell unter Kontrolle brachte, kam es zu einer kurzzeitigen sichtbaren Rauchentwicklung.

Personen kamen nicht zu Schaden, benachbarte Betriebe und die umliegende Nachbarschaft waren zu keinem Zeitpunkt gefährdet.

Wir entschuldigen uns bei unseren Nachbarn für die Beunruhigung und danken den Einsatzkräften.

**Informationen zum Chemiepark**

Im Chemiepark Marl sind rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Das Gelände erstreckt sich über eine Strecke von 6,5 Quadratkilometer - eine hochmoderne, chemietypische Infrastruktur.

Neben Evonik, ihren Tochtergesellschaften und Beteiligungen sind zwölf weitere Unternehmen im Chemiepark angesiedelt. Die rund 100 Produktionsanlagen stehen in einem engen stofflichen und energetischen Verbund und werden zum größten Teil rund um die Uhr betrieben. Mehr als vier Millionen Tonnen Produkte jährlich starten von hier aus ihren Weg in die ganze Welt.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Der Chemiepark Marl übernimmt keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.